

Neckermann Energy Tuner - vorerst einmal eine clevere Geldmaschine!

Die Informationsflut, die anfangs Februar über den Neckermann Energy Tuner in die Redakitionsstube hineinschwampte, war vergleichbar mit den News über den Quantum Energy Generator von vor fast einem Jahr. Doch hier wie dort wird die Suppe nicht so heiss gegessen, wie sie gekocht wird, wie aus dem folgenden Bericht klar wird.

Ist die Nullpunktenergie fremd gegangen?

Die Neckermann SynEnergy GmbH mit Sitz im süddeutschen Ilshofen kündigte anfangs Februar 2015 an, dass sie im Rahmen eines Gewinnspiels eine Art Perpetuum Mobile unter dem Namen Energy Tuner zur Miete anbietet¹. In einem 4-minütigen Youtube-Film² wird erklärt, dass der Energy Tuner die im Weltraum in unermesslicher Fülle vorhandene Nullpunktenergie nutzt. Man fragt sich unwillkürlich, ob die Nullpunktenergie jetzt "fremd gegangen" ist. Kann es sein, dass eine bisher nur im Reisesektor bekannte deutsche Firma jetzt plötzlich die Nullpunktenergie nutzt und damit alle auf dem Gebiet der Freien Energie oder Raumenergie tätigen Gruppen, Firmen und Privatforscher in den Schatten stellt? Jene Gruppen und Privaten, die sich teilweise seit Jahrzehnten unter Aufwendung grösster Opfer der Förderung dieser Energiequelle widmeten!

Es lohnt sich jedenfalls, näher hinzuschauen. Die Firma Neckermann SynEnergy GmbH mit eigenem Strukturvertrieb sucht Kleininvestoren und Darlehensgeber, die gemeinsam den Betrag von 10 Mio Euro für die Produktion der Geräte aufbringen sollen.

Die Firma versucht, damit an den Bekanntheitsgrad des nicht mehr existierenden Versandhauses Neckermann anzuknüpfen. Im Energiebereich sind das u.a. die Neckermann Strom GmbH (Norderstedt), Neckermann Energie GmbH (Würzburg), die JCN Neckermann-Biodiesel GmbH (Halle) und vor allem die Neckermann Neue Energien AG (Berlin).



Die Firma Neckermann SynEnergy GmbH kündigt an, sogenannte Energy Tuner (5-kW-Systeme) für den Betrieb von Haushalten zu vermieten, doch zuerst muss die Produktion über Einlagen von Kleininvestoren finanziert werden.

Letztere nennt als Partner die Neckermann SynEnergy GmbH, die Neckermann Gas (Thüga Energie GmbH, Singen) und die Neckermann Solar AG (Appenzell, Schweiz). Man erfährt, dass die Neckermann Neue Energien AG (oder eine der angegliederten Firmen) bereits seit 2001 als Stromlieferant tätig gewesen sei³. So habe man für die Heizung des Deutschen Bundestags Biodiesel geliefert.

Deutsche Wirtschaftswoche warnte 2013 vor Neckermann SynEnergy

Laut eigenen Angaben ist Neckermann SynEnergy „der größte Finanzvertrieb Europas für erneuerbare Energien“. Da leuchten doch schon einige Warnlampen auf. Die Redaktoren nahmen im Laufe der Jahre immer wieder an Veranstaltungen teil, wo es dem Vernehmen nach um revolutionäre Energiesparprodukte oder so etwas ging. Es stellte sich immer heraus, dass es dort weniger um die Produkte als vielmehr um ein Schneeballsystem à la Multilevel-Marketing MLM ging, bei dem primär Geld generiert werden sollte. So auch hier: Ähnlich wie bei einem Versicherungsvertrieb kurbeln Regionalleiter und ihre Mitarbeiter den Verkauf der grünen Investments an.

SynEnergy verkauft weitere Produkte aus einem weit verzweigten Netzwerk. Dazu gehören neben Bio Block Kraft auch Solar9580, die Solarparks in Kroatien und Serbien errichtet, sowie das Berliner Unternehmen Sunrise Energy, das Solarparks in Italien betreibt.

Der Energy Tuner

Der Energy Tuner soll 5 bis 6 kW Dauerleistung auf der Basis der sogenannten Nullpunktenergie erbringen. Der Kunde kauft das Gerät nicht, sondern mietet es. Es wird ihm in die Wohnung gestellt, er bezahlt dann etwa gleich viel für den Strom wie bisher, kann sich aber im Bewusstsein sonnen, dass der Strom über "Nullpunktwellen" produziert wird, wie sie Neckermann SynEnergy nennt. Der Preis pro Kilowattstunde wird mit 19'88 Ct. angegeben, Grundgebühr pro Monat 9.90 Euro.

Doch Achtung: Der Zeitpunkt, ab dem die Geräte geliefert werden können, hängt davon ab, ob die Firma 10 Mio Euro für die Produktion zusammen bringt. So versucht die Firma potenzielle Nutzer des Energy Tuners zu einem Darlehen zu motivieren. Er muss dann folgende drei Schritte erfüllen:



Links: Simulation einer Produktionsanlage, rechts: Blick in ein Seminar der Neckermann SynEnergy, wo Vertriebspartner, Landes- und Regionaldirektoren gesucht und informiert werden.

1. Er muss bei dem (für diesen Zweck geschaffenen) Family & Friends-Shop das Nachrangdarlehensprodukt seiner Wahl aussuchen;
2. Nach der Produktauswahl schliesst er einen Nachrangdarlehensvertrag mit der Neckermann Neue Energien AG über die gewünschte Investitionssumme ab;
3. Nach Eingang seiner Zahlung bei der Neckermann Neue Energien AG erhält er einen gegengezeichneten Darlehensvertrag und ein Darlehenszertifikat.

Was heisst Nachrangdarlehen?

Das heisst für die Darlehensgeber: bitte hinten anstellen, nach dem Motto: den Letzten beissen die Hunde, denn wenn die Firma Pleite macht oder das Geld nicht 10 Mio Euro ausmacht, um die Produktion der Energy Tuner zu starten, dann ist die Investition verloren!

Die Frage, wer als Investor in Frage kommt, beantwortet die Firma wie folgt: "Investoren, die in eine wirtschaftlich attraktive, umweltfreundliche und zukunftsweisende Branche investieren wollen".

Persönliche Erfahrungen

Ein Bekannter der Redaktion besuchte ein Seminar der Neckermann Neue Energie AG in Berlin. Kommentar: "Es gab nichts zu sehen als den Film, und man wurde darüber informiert, dass 10 Mio Euro eingesammelt werden sollen, um die Produktion zu starten. Leider kann man diese Anlage nicht erwerben - und so hängt jeder wieder von 'Kleckermann' mit Langzeitvertrag ab, schade!"

Eine persönliche Erfahrung an einem Seminar der Neckermann Neue Energie AG hatte auch eine Daniela Wagner gemacht, die der Freie-Energie-Szene sehr nahe steht und sich über die Ankündigung von Götz Rutschmann von slimlife⁵ über die Energy Tuner sehr gefreut hatte. Über ihre Erfahrungen lesen Sie später. Hier vorerst zu dem, was Götz Rutschmann zum Thema geschrieben hatte:

Diese Ankündigung war wirklich eine dicke Überraschung!

"Am 17.01.2015 wurde in Berlin der neue Stromtarif 'Neckermann Family & Friends' offiziell bekannt gegeben. Anwesend waren ca. 400 Vertriebspartner der Neckermann SynEnergy Vertriebsfirma.

Als Überraschung wurde dann bei dieser Veranstaltung der selbstlaufende Stromerzeuger 'Energy Tuner' von der Firma Neckermann Neue Energien AG vorgestellt. Die Erklärung zum Gerät wurde mit einem ca. 4-Minuten-Video gegeben. Wie die Technik funktioniert, wird darin natürlich nicht verraten.

Wer sich mit der Materie 'Freie Energie' beschäftigt hat, der weiß, dass so ein Gerät früher oder später kommen musste. Im Video wird von der Nutzung der 'Nullpunktwellenenergie' gesprochen. 'Ein alter Hut'. Weit-aus älter, als es im Video dargestellt wird. Nachweislich nutzten Lester Hendershot, T. Henry Moray und Nikola Tesla bereits in den 1920er und 1930er Jahren diese Energie. Diese Pioniere gaben dieser Energie unterschiedliche Bezeichnungen.

Auch heute noch finden sich unterschiedliche Begriffe dafür.

Äther-, Skalar-, Raum-, Nullpunkt-, Vakuum-, Orgon-, Quanten-, Neutrinoenergie. Bisher gibt es in der Wissenschaft keine einheitliche Bezeichnung dafür. Ganz abgesehen davon, dass die Wissenschaft daran ohnehin nicht offiziell forscht, weil es diese Energie ja angeblich gar nicht gibt. Oder sollte man sagen, gar nicht geben darf?

Gibt man die Existenz dieser Energie zu, fällt das ganze Lügengebäude Energie/Energieversorgung zusammen. Dann wird offenbar, dass die Menschen seit über 100 Jahren für dumm verkauft werden. Ausschließlich, um die Macht durch Abhängigkeit und die Profitgier durch Ausbeutung von Mensch und Umwelt – jährliche Multimilliardengewinne – aufrecht zu erhalten.

Wie im Film erklärt wird, sollen die Neckermann-Stromkunden dieses Gerät dann erhalten können, wenn es verfügbar ist. Statt den Strom zu bezahlen, wird ein – wohl verminderter – Strompreis als Miete für das Gerät zu bezahlen sein.

Dies wird allerdings nur so lange möglich sein, bis weitere Geräte als Konkurrenz auf den Markt kommen. Dann wird auch Neckermann seine Geräte direkt an die Kunden verkaufen müssen.

Das ist auch nur noch eine Frage der Zeit. Weltweit wird an unterschiedlichsten Geräten gearbeitet. Die 'Freie Energie' ist nicht mehr aufzuhalten.

Jeder kann auch die Firma Neckermann Neue Energien AG unterstützen. Dadurch, dass man zum Stromtarif 'Family & Friends' wechselt, vorausgesetzt, er ist günstiger, als der zur Zeit genutzte Tarif, und dass man sich an der Finanzierung zum Produktions-

aufbau beteiligt. Dafür hat Neckermann Neue Energie AG eine Möglichkeit geschaffen. Bereits ab EUR 500,- Einmalbeitrag für nur 5 Jahre Laufzeit, mit einer jährlichen Verzinsung von 10% (nicht thesaurierend), kann man das tun, als Nachrangdarlehnggeber.⁵

Knallerbse statt Bombe

Die Redaktion schätzt Götz Rutschmann ausserordentlich, hat er doch auch zum Thema "Quantum Energy Generator" unschätzbare und selbstlose Informationsdienste geleistet. Seine Begeisterung über den Energy Tuner der Neckermann AG, der nach seiner Einschätzung die Freie Energie in die Welt bringt, kann die Redaktion allerdings nicht teilen.

Die erwähnte Daniela Wagner hatte über Götz Rutschmann vom Energy Tuner erfahren. Über sich schrieb sie:

"Ich bin vor etwa zwei Jahren aufgrund Arbeitssuche so nebenbei in den Strommarkt hineingerutscht. Seitdem habe ich einiges erlebt und auch gesehen, wie schnelllebig und verwirrend für viele dieser Markt ist. Ich muss auch sagen, dass viele Vermittler auch oftmals nur einen schnellen Euro machen wollen und dorthin gehen, wo es viel zu verdienen gibt. Im Fall Neckermann wird dies leider wieder deutlich... Ich bin zum Beispiel am 19. Januar 2015 in Berlin gewesen (Sitz der Neckermann Neue Energien AG, d. Red.), wo der sensationelle Stromtarif von 0,1988 Euro pro kWh vorgestellt worden ist. Alle haben darauf gewartet (vor allem die Vermittler) und waren gespannt. Das Problem an der Sache war einfach, dass 98% der Leute in diesem Raum nicht verstanden haben, worum es eigentlich ging.

Als der Film mit dem 'Energy Tuner' gezeigt wurde, waren grosses Erstaunen und viele fragende Gesichter zu sehen. Dann wurde aber gesagt, dass dieser Tarif dauerhaft (und in Zukunft noch günstiger) möglich sei, sobald das Geld für den Energy Tuner zur Verfügung stehe und dass die Vermittlungsprovision dafür halbiert und auch noch über 12 Monate verteilt ausbezahlt werde. Da war die ganze Sache für die meisten nicht mehr so schön. Dass es aber um eine Energierevolution geht, haben die meisten nicht verstanden.

Neckermann hat eigentlich eine riesige Bombe platzen lassen. Aber in dem Raum kam es mir vor, als wäre nur eine Knallerbse auf den Boden gefallen. Zum Glück bin ich eine von den 2% der Leute gewesen, die es verstanden haben, was Neckermann Neue Energien AG da eigentlich vorhat. Und ich hoffe inständig, dass die Neckermann-SynEnergie die 10 Mio Euro zusammen bringt, um das Projekt umsetzen zu können."

Danielas Wunsch in Gottes Ohr, aber der Gesamteindruck ist doch der, dass der Energy Tuner vielmehr eine Geld- als eine Energiemaschine ist - und: **bisher hat kein einziger Mensch einen Energy Tuner gesehen!**

Die Geldmaschine

Auch der in der "Freie-Energie-Szene" bekannte Rolf Keppler schrieb nach Bekanntwerden der Infos über den Energy Tuner eine begeisterte Meldung unter dem Titel "Neu: Energieerzeugung durch Neckermann Neue Energien AG": "Diese Energy Tuner sollen die unsichtbaren 'Wellen' der Sonne verwenden und umwandeln. Die Wellen werden in dem Youtubefilm als Nullpunktwellen bezeichnet. Die Betriebsfähigkeit der Geräte soll von mehreren unabhängigen Instituten geprüft werden sein. Unter anderem vom TÜV Rheinland. Die Geräte liefern mindestens 5 kW an elektrischer Leistung und sollen für Ein- und Mehrfamilienhäuser gedacht sein.

Im Youtube-Film² wird näher informiert. In den neuen Bundesländern sollen die Geräte vom Band laufen. Man soll für den Betrieb des Gerätes bezahlen, man soll sie nicht kaufen können... Man soll nur soviel bezahlen, wie man bisher für Strom und Wärme bezahlt hat..."

Er wies noch darauf hin, dass Sterling D. Allen über den Energy Tuner einen ausführlichen Bericht auf Peswiki publiziert hatte⁴.

Einige Tage später meldete sich Rolf Keppler nochmals zum Thema und verkündete etwas kleinlaut, er habe von verschiedenen Seiten "vernichtende Kritik" zu seiner Information über den Energy Tuner erhalten.

So habe unter anderem Gerhard Lukert (bekannter HHO-Spezialist) ihn mit folgenden Worten zurechtge-

wiesen: "Warum durchschaust du das nicht? Andreas Brandl war/ist ein Finanzhai. Er hat jetzt entdeckt, dass man den Leuten ein Kästchen ins Haus hängen kann, das Nullpunkt-Kästchen. Dieser Name ist sehr treffend, denn das Kästchen tut gar nichts, also null. Statt dessen bleibt der Stromanschluss bestehen, und über den verkauft Brandl Strom wie bisher, denn Neckermann Energy ist Stromanbieter! Das alte Neckermann-Verkaufshaus ist insolvent. Praktisch gibt es das nicht mehr. Brandl nutzt nur den Namen (vermutlich mit Genehmigung der Neckermann-Tochter)."

Die Skeptikerseite Psiram hat das Thema Energy Tuner und Neckermann Neue Energien auch aufgegriffen und schreibt:

"Andreas Brandl ist sowohl Geschäftsführer der Bio Block Kraft in München als auch von Sunrise Energy und Solar9580 GmbH & Co. KG in Bremen. Reiner Hamberger ist Inhaber der Solar9580 e.K. in Ilshofen, die mit Solaranlagen handelt. ... Auch bei Sunrise Energy stockt ein Projekt. Die Solaranlage sollte laut Internet-Seite von Sunrise in Castenedolo nahe Brescia Ende Juli vergangenen Jahres ans Netz gegangen sein. Bis-her steht dort lediglich ein Transformatorenhäuschen, wie der für Bauprojekte in der Gemeinde zuständige Architekt Giuliano Filippini auf Anfrage bestätigte."⁶

Wie steht es mit den Zertifikaten?

Hier ist es angezeigt, nochmals auf die Videos von Neckermann hinzuweisen. Es gibt zwei Videos zum Energy Tuner, die relevante Aussagen zum Thema Nullpunktenergie enthalten⁷. Da wird über folgendes informiert: "Wissenschaftlern und Ingenieuren ist es nun gelungen, diese Nullpunktwellen zu nutzen. Im Auftrag der Neckermann Neue Energien AG entwickelten sie einen speziellen Energy Tuner, der die Energie der Wellen in elektrischen Strom wandelt. Der Tuner kann ein Haus komplett mit Strom und Wärme versorgen. So wird eine sichere und völlig CO₂-freie Energieversorgung aufgebaut. Und diese arbeitet völlig autark."



Dem 45minütigen Webinar ist zu entnehmen, dass viele kleine Investoren 10 Mio Euro zusammen lege sollen, um das Projekt "Energy Tuner" zu starten, und zwar bis zum 31. März 2015 .Es sollen dann 5'000 Arbeitsplätze geschaffen werden.



Im Webinar wird unter anderem dieser SGS-Prüfbericht als Beweis für die Funktion des Energy Tuner angegeben. Dabei handelt es sich hier statt dessen um einen nicht bestätigten Prüfbericht der SGS über das Lutec-Gerät mit einer Effizienz von 1440%.

Beim nächsten Film handelt es sich um ein 45minütiges Webinar⁸. Bei 30 Min. 31 Sekunden wird in holperigem Deutsch gesagt: "Der Energy Tuner ist das erste Produkt, von dem wir sagen, lasst uns diese 10 Millionen, um die es jetzt geht, bis 31.3. gemeinsam aufbringen... Für die Kunden des Energieturner¹⁰ arbeiten wir dann im Nachgang an zusätzlichen Vorteilen für diejenigen, die konkret dieses Produkt

gezeichnet haben. Und dass der Energy Tuner kein Hirngespinst ist, das haben unterschiedlichste Organisationen weltweit technisch überprüft und letztlich dort, wo das Gerät bereits läuft, bescheinigt. Das sind die weltweiten Aktionen, die wir haben, mit den entsprechenden Bescheinigungen."

Dann werden in dem Video einige Zertifikate gezeigt, deren Schrift je-

doch so verschwommen ist, dass man sie im Detail nicht lesen kann. Ein Internet-User⁹ hat sich daran erinnert, diese Dokumente schon anderweitig - in anderem Zusammenhang - gesehen zu haben, und zwar in diesem Film¹⁰. Er schreibt: "Die erste Bescheinigung gehört zu einer alten Maschine von Lutec. SGS hat das gezeigte 'Gutachten' allerdings nie bestätigt, und Lutec konnte nie eine Maschine mit dem in dem Schreiben erwähnten Energieüberschuss vorweisen. Wenn ich mich recht erinnere, ist die Geschichte dazu schon über 10 Jahre alt. Vom besagten Energy Tuner war zu der Zeit ohnehin noch keine Rede.

Die restlichen, in dem Video gezeigten Bescheinigungen gehören zu einer Sammlung von 'Empfehlungsschreiben', die Claus W. Turtur einmal angelegt hatte. Kann jeder reinschauen:

http://www.ostfalia.de/export/sites/default/de/pws/turtur/images/2_Gutachten-alle.pdf

Von einem Energy Tuner ist dort nirgends die Rede. Von der Neckermann Neue Energien auch nicht."

Fazit:

Die Freie Energie kommt sicher, aber wohl kaum von Neckermann, sondern sie ist eher das Ergebnis der Zusammenarbeit der weltweiten Freie-Energie-Forscher, die seit Jahrzehnten ihr Herzblut für diese Art von Umweltlösungen hergeben. Der Akzent liegt nicht auf Geldsammeln, sondern auf der Befreiung der Menschheit aus bisherigen, durch die Finanzwirtschaft geschaffenen Energiezwängen.

Literatur:

- 1 <http://neckermann-synenergy.com/>
- 2 <http://youtu.be/rEyYqRkivus>
- 3 Imagebroschüre der Neckermann Neue Energien AG, 2013
- 4 <http://tinyurl.com/jwd26ht>
- 5 <http://www.slimlife.eu/wordpress/2015/erste-freie-energie-stromerzeuger.kommt/>
- 6 https://www.psiram.com/ge/index.php/Neckermann_SynEnergy_GmbH
- 7 <https://www.youtube.com/watch?v=rEyYqRkivus>
- 8 <https://www.youtube.com/watch?v=V97x7WIC9RA>
- 9 <http://www.utopia.de/gutefragen/fragen/neckermann-synenergy-serioses>
- 10 <http://www.energiederzukunft.org/forum/5-allgemeines-forum/2994-neckermann-energy-tuner?limitstart=0#7043>